Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 15 (1930-1933)

Heft: 6

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Camponotus (Dinomyrmex) gigas Latr.
Perak. leg. E. Stresemann.

Camponotus (Tanaemyrmex) punctulatus Mayr. ssp. andigena Em. v. nigriscapa Sant.
Corocona, Bolivien, 4000 m.

Camponotus (Tanaemyrmex) festinus F. Sm. ssp. eximius Em.
Perak, leg. E. Stresemann.

Camponotus (Myrmobrachys) crassus Mayr. v. brasiliensis Mayr.
♀ (noch nicht beschrieben) 7—8 mm, in Färbung, Behaarung und Sculptur dem großen Arbeiter gleich. Kopf etwas breiter als Thorax. Cubital- und Radialzelle schwach angebräunt.
10. IX. 1927 in Miltitz (Deutschland) lebend aus Bockholz (Butnesia sarmienti), das von Paraguay stammte, gefangen.

Polyrhachis bellicosa F. Sm.
Br. N. Guinea, Aroe-Fl. leg. E. Weiske.

Aus den Sektionen.

Entomologischer Verein Bern.

Bericht über das Jahr 1931.

Mitgliederbestand: Zu Beginn 53, zu Ende des Jahres 54 Mitglieder.

Veranstaltungen:

a) Am 13./14. Juni wurde bei prächtigem Wetter ein Vereinsausflug ins Lötschental unternommen.

b) Im übrigen wurden 17 Sitzungen mit Vorträgen oder Demonstrationen abgehalten.

Sitzungsbesuch: Maximalbesuch 29, Minimalbesuch 13, Durchschnitt 19,2.

Es wurden nachstehend verzeichnete Vorträge gehalten:

Herr Bangerter:	Unsere drei Arten der Mückengattung Dactylolabis.
„ Burghold:	Schmetterlingsraupen und ihre Futterpflanzen (mit Projektionen in Naturfarben).
„ Dr. Leuenberger:	Eine fossile Biene (mit Lichtbildern).
„ Linder:	Die Verwendung des Siebes als Käfer-Fangmethode (mit Vorweisung von Gesiebeproben).
„ Dr. Morgenthaler:	Der blinde Bienenforscher François Huber.
„ Naef:	Die Familie der Apiden (Bienen- oder Blumenwespen), Systematisches und Biologisches (mit Lichtbildern). Die Genera Bembex und Stizus der Grabwespen, Morphologie, Systematik und Biologie (mit Projektionen).
„ Reinhofer:	Ueber die Zucht des Wegerichbärs (Parasemia plantaginis).

Herr Rütimeyer:	Linné als Entomologe. Die Tagfalterfamilie der Pieriden oder Weißlinge.
„ Dr. Schmidlin:	Insekten, die Metalle durchfressen. Schmetterlinge auf Firnfeldern und Gletschern. Die beiden Bergfalter Erebia euryale Esp. und Erebia ligea L.
„ Dr. Stäger:	Ueber das Mitteilungsvermögen der Waldameise beim Auffinden und Transport eines Beutestückes.

c) Auch die freien Zusammenkünfte während der Sommermonate (Juni bis Mitte September) waren gut besucht.

Besonders erwähnt sei noch die Anschaffung eines neuen großen, modern eingerichteten Bibliothekschrankes. *Dr. A. Schmidlin.*

Jahresbericht der Entomologia Zürich 1931.

Im Berichtsjahr hielt der Verein 16 Sitzungen und eine Generalversammlung ab, an denen durchschnittlich 19 Mitglieder und insgesamt 33 Gäste teilnahmen. Die Veranstaltungen waren größtenteils ausgefüllt mit Demonstrationen und Vorträgen. Es sprachen — es seien hier nur die wichtigsten Themata genannt —:

Herr Prof. Dr. O. Schneider-Orelli	über	Pilze züchtende Käfer,
„ Dr. R. Brun	„	Bau und Funktion des Nervensystems der Insekten,
„ Dr. A. Corti	„	Agrotinen im allgemeinen,
„ Dr. Vonwiller	„	Insektenfressende Pflanzen, Ultropakmikroskopie,
„ Dr. A. v. Schulthess	„	Goldwespen,
„ Prof. Dr. O. Schneider-Orelli	„	Ein seltener Parasit des Mauerseglers,
„ P. Weber	„	Schweizerische Neptikuliden,
„ Dr. R. Brun	„	Coleopteren aus Algerien,
„ J. Mayer	„	Beobachtungen aus der Biologie der Mauerbiene.

Herr W. Kaufmann berichtet an Hand zahlreicher Projektionen über seine „Reise in Bayern" und über „Paris und die Weltausstellung".

Auf Einladung von Herrn Prof. Schneider besuchte der Verein das Entomologische Institut der E.T.H.

Am 24. Oktober feierte die Entomologia Zürich ihr 20 jähriges Bestehen in einer Jubiläumssitzung, anläßlich welcher Herr Dr. A. v. Schulthess-Schindler zum Ehrenpräsidenten und die Herren Dr. A. Corti, A. Nägeli, Dr. E. Fischer und Prof. Dr. O. Schneider-Orelli zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

Zwei Excursionen, wovon eine unter Führung des Botanikers Herrn Dr. W. Koch, führten in unser spezielles Excursionsgebiet Hänsisried-Affoltern b/Zürich und eine an den Oberblegisee Kt. Glarus.

Große Freude bereitete das regelmäßige Erscheinen der „Mitteilungen", deren „Zürcher Nummer" durch wissenschaftliche Beiträge unserer Mitglieder und finanzielle Unterstützung des Vereins eine besonders reiche Ausstattung erfuhr.

Die Beziehungen zur Schweiz. Entomologischen Gesellschaft und deren Sektionen waren wiederum sehr erfreulich.